



Online-Prüfungen im Handwerk am Beispiel der gestreckten Abschlussprüfung Teil II für Kaufleute für Büromanagement

Bayreuth, 09.11.2018

Rüdiger Eckstein
ZWH e. V.



Kennen Sie das?



Stapelweise Papier

Papierprüfungen müssen bewegt werden: Für die Korrektur zum Prüfer, für die Zweitkorrektur vom Erstprüfer zum Zweitprüfer, für die Archivierung wieder zurück zur Handwerkskammer.

Unleserliche Handschrift

Handschriftliche Prüfungen sind oft schlecht lesbar oder unleserlich, was den Korrekturaufwand erhöht.

Wie können Online-Prüfungen Abhilfe schaffen?

- Alle Prozesse des Prüfungsablaufs von der Aufgabenerstellung über die Prüfungsdurchführung bis hin zur Archivierung können **ohne Medienbruch** im Prüfungssystem durchgeführt werden.
- Aufgabenersteller und Prüfer sind dadurch **zeitlich und örtlich ungebunden**.
- Durch die Eingabe der Antworten am Computer sind die **Texte stets lesbar** und dadurch auch **schneller zu korrigieren**.
- Der Einsatz von **automatisch auswertbaren (gebundenen) Aufgaben** reduziert den Korrekturauswand zusätzlich.
- Online-Prüfungen genießen **hohe Akzeptanz bei den Prüfungsteilnehmern**.

Genese

Entwicklungsgeschichte der Online-Prüfungen im Handwerk

Verbundprojekt „Innovative Prüfungsverfahren“

Durchführungszeitraum:	Juli 2004 – Oktober 2007
Verbundpartner:	DIHK-Bildungs-GmbH
Entwicklungspartner:	LPLUS GmbH, Bremen

Ziele:

- Qualitätsstandards und rechtliche Sicherheit beim Einsatz PC-gestützter Prüfungssysteme in öffentlich-rechtlichen Prüfungen
- Arbeitserleichterung und Qualitätsverbesserung besonders bei handlungsorientierten Prüfungen
- Effizienzsteigerung in Prüfungsabläufen

Befragungsergebnis: **Akzeptanz**

Befragung bei über 30 Testprüfungen und mehr als 800 Teilnehmern:

- Computergestützte Prüfungsverfahren genießen bei Prüfungsteilnehmer/innen eine hohe Akzeptanz.
- Die überwiegende Mehrzahl der befragten Teilnehmer/innen findet den Bildschirmaufbau klar, übersichtlich und die Beantwortung der Fragen komfortabel.

Rechtssicherheit

**Qualitätsstandards und rechtliche Anforderungen
an öffentlich-rechtliche Prüfungen**

Anforderungen an Online-Prüfungen

- Höchste Stabilität /Ausfallsicherheit
- Höchste Datensicherheit
- Vielzahl an Aufgabentypen (Vorlagen) muss vorhanden sein
- Unterschiedliche Gruppengrößen von 1 – 300 TN müssen prüfbar sein
- Fortsetzung nach Störung muss möglich sein
- Vollständige Logfiles
- Archivierung
- Vergabe von Zusatzzeit muss möglich sein
- Anonymität (auf Wunsch der prüfenden Stelle)
- Bewertungsbegründungen
- Einsichtnahme
- Nachträglicher Ausschluss von Aufgaben.
- ...

Rechtliche Sicherheit: **Aufgabenerstellung**

Beispiel: Gesellen- und Umschulungsprüfungsordnung der HWK zu Köln

§ 18 Prüfungsaufgaben

1.) Der Prüfungsausschuss beschließt auf der Grundlage der Ausbildungsordnung oder der Umschulungsordnung oder -prüfungsregelung der Handwerkskammer die Prüfungsaufgaben.

2.) Überregional oder von einem Aufgabenerstellungsausschuss bei der für die Prüfungsabnahme zuständigen Körperschaft erstellte oder ausgewählte Aufgaben sind vom Prüfungsausschuss zu übernehmen, **sofern diese Aufgaben von Gremien erstellt oder ausgewählt und beschlossen wurden**, die entsprechend § 2 Abs. 2 oder Abs.3 zusammengesetzt sind und die Handwerkskammer über die Übernahme entschieden hat.

Lösung: Versionsmanagement und Kommentierungsplattform

Rechtliche Sicherheit: **Zweitprüferprinzip**

§ 35a HwO

(2) Zur Vorbereitung der Beschlussfassung nach Absatz 1 kann der Vorsitzende **mindestens zwei Mitglieder mit der Bewertung einzelner, nicht mündlich zu erbringender Prüfungsleistungen** beauftragen. Die Beauftragten sollen nicht derselben Mitgliedergruppe angehören.

(3) Die nach Absatz 2 beauftragten Mitglieder **dokumentieren** die wesentlichen Abläufe und halten **die für die Bewertung erheblichen Tatsachen** fest.

Lösung: Prüfungstool bietet die Möglichkeit, Prüfungen von zwei unabhängigen Bewertern beurteilen zu lassen.

Prozesse

Handlungsschritte im Online-Prüfungsprozess

Prozesse und Beteiligte: **Vor und während der Prüfung**

Aufgaben- erstellung

- Aufbereitung der Aufgaben für die Online-Prüfung
- Kommentierung und Abnahme der Aufgaben durch Aufgabenersteller
- Freigabe zur Prüfung

Prüfungs- erstellung

- Anmeldung der Prüfung durch HWK
- Import der Teilnehmer und Zuweisung der Prüfer
- Generierung der Zugangsdaten

Prüfungs- durchführung

- Ausdruck der Zugangsdaten durch HWK
- Vorbereitung der Prüfungscomputer durch HWK
- Durchführung der Prüfung
- Hotline-Unterstützung durch ZWH

Prozesse und Beteiligte: **Nach der Prüfung**

Prüfungs- bewertung

- Prüfer bewerten die Prüfung über die Bewertungsplattform
- Nachricht der Prüfer an HWK nach Abschluss der Bewertung
- Export der Ergebnisliste über die Prüfungsplattform im Excel-Format

Archivierung

- Prüfungen können als PDF exportiert werden
- PDFs enthalten die Antworten der Prüfungsteilnehmer und die Musterlösung
- Einsicht ist über die Online-Plattform mit den Teilnehmerzugangsdaten möglich
- Einsicht sollte bei HWK unter Aufsicht erfolgen

Neugierig geworden?

Eine Demoprüfung können Sie unter folgendem Link aufrufen:

<http://hwk-demo.lplus-teststudio.de/webtrainer-assistent/DemoAgreement.aspx?id=182>

(Keine Eingabe von Benutzername und PIN notwendig)

Sie können den Link auch gerne bei uns anfordern:

[Rüdiger Eckstein, 0211-302009-24, reckstein@zwh.de](mailto:reckstein@zwh.de)

Alle Infos zu den Prüfungsdienstleistungen von ZWH auf einen Blick:

<https://zwh.de/pruefen/>



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Haben Sie noch Fragen?
Rüdiger Eckstein, ZWH
Tel.: +49 (0)211-30 20 09-24
E-Mail: reckstein@zwh.de

